



Von links: Thomas Danowski, Petra Franke und Felix Bühne vom Leo-Club engagieren sich sozial. Hinten Schirmherr Andreas Knolle. Foto: Marcus Schulze

Premieren-Aktion in Sachen soziales Engagement

Der Leo-Club ruft mit seiner Aktion „Ein Teil mehr“ am Freitag und Sonnabend für Spenden für das Mehrgenerationenhaus in Gera auf.

Gera. Die große Palette am Ausgang füllte sich stetig. Immer wieder warfen Kunden des Sellgros Marktes am Freitagnachmittag Alltagsartikel wie Babyshampoo, Konserven oder Küchentücher bei ihrem Weg aus dem Großmarkt auf diese. Und damit unterstützten sie ein soziales Anliegen, für das der Leo-Club verantwortlich war und das unter dem Motto „Ein Teil mehr“ stand.

reas Knolle die Kunden und klärten sie über ihr Anliegen auf. Letzterer fungiert als Schirmherr des Leo-Clubs und war am Freitagabend mit der Spendenbereitschaft äußerst zufrieden: „Sensationell! Nach zweieinhalb Stunden war die Palette voll“, so Andreas Knolle.

Der Leo-Club Gera ist quasi der junge Ableger des Lions-Club und richtet sich an Personen im Alter zwischen 16 und 30 Jahren, die sich künftig – unabhängig von Religion und Politik – an sogenannten Activities (Aktivitäten) beteiligen wollen. Momentan befindet sich der Club noch in der Gründungsphase,